

Bachelor Sprecherziehung und Sprechkunst

Modulbeschreibungen / Stand 28.7.2008

Name	Dauer in Sem.	SWS	Arbeitsauf- wand/Sem.		Voraus- setzungen	Unterrichts- form	Kompetenzbeschreibung	Abschluss	LP
			Gesamt	Selbst- studium					
Hauptfach Sprecherziehung/ Sprechkunst Grundstudium	4	1,5	390 h	366 h	keine	Einzelunterricht	Kenntnisse über die sprecherische Erarbeitung von Werken deutschsprachiger Literatur (Epik, Lyrik, Dramatik) und anderer Textarten. Ausbildung der Grundkompetenz künstlerischer Sprechfähigkeit: Verstehen von Texten und kommunikativen Situationen, Formverständnis, Zusammenspiel von Stimme, Artikulation, Atmung und gesamtkörperlichem Geschehen, Ausdrucksfähigkeit. Repertoireaufbau.	Zwischenprüfung	52
Hauptfach Sprecherziehung/ Sprechkunst Hauptstudium	4	1,5 / 2	360 h / 585 h	336 h / 553 h	Zwischenprüfung	Einzelunterricht	Erweiterte Fähigkeit sprechkünstlerischer Textgestaltung in Übereinstimmung mit körperlich-stimmlich-emotionaler Ausdrucksfähigkeit. Erweiterung der Grundkompetenz künstlerischer Sprechfähigkeit. Vertiefung der Verstehenskompetenz unter besonderer Berücksichtigung von Form- und Stilprinzipien innerhalb der literarischen Gattungen. Einführung in eigenständige Programmgestaltung. Repertoireerweiterung.	Bachelor-Prüfung	63

Pflichtfächer (1)

Rhetorische Kommunikation									
Grundkurs Kommunikation	2	1,5	60 h	36 h	keine	Gruppe	Kenntnis von kommunikationswissenschaftlichen Grundlagen, Geschichte der Rhetorik und ihrer sprechwissenschaftlichen Grundlagen; Grundlegende Kenntnisse von Aufbau und Gestaltung der rhetorischen Grundformen Gespräch und Rede	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit/ Referat	4
Rhetorische Kommunikation I	2	1,5	60 h	36 h	Grundkurs Kommunikation	Gruppe	Erweiterte Fähigkeiten zu Aufbau und Gestaltung einer Rede, nachgewiesen durch praktische Übungen, Fähigkeiten in Gestaltung und Aufbau von Gesprächsführung.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit/ Referat	4
Rhetorische Kommunikation II	2	1,5	60 h	36 h	Rhetor. Kommunikation I	Gruppe	Fortgeschrittene Kenntnisse von Kommunikationsformen, insbesondere Präsentation und Moderation. Fähigkeiten in Non-Verbaler Kommunikation; Kenntnisse von medial gestützten Kommunikationsformen.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit/ Referat	4

Pflichtfächer (2)

Mediensprechen									
Grundlagen Mediensprechen	2	1,5	60 h	36 h	keine	Gruppe	Kenntnisse medienpezifischer Berufsbilder und Aufgabenfelder. Kenntnis der Geschichte der audiovisuellen Medien. Grundlegende Erfahrungen in kommunikativen Prozessen unter den spezifischen Bedingungen und Möglichkeiten von audiovisuellen Medien.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit	4
Mediensprechen I	2	0,5	60 h	52 h	Grundlagen Mediensprechen	Einzelunterricht/ Gruppe	Fähigkeiten medienpezifischen Sprechens unter besonderer Berücksichtigung verschiedener audiovisueller Textsorten, wie Hörbuch und Nachricht. Sprechfassungen erstellen und begründen.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit	4

Pflichtfächer (3)

Pädagogik – Methodik – Unterrichtspraxis									
Pädagogik	2	1,5	60 h	36 h	keine	Gruppe	Kenntnisse von Grundlagen der Erziehungswissenschaft, insbesondere des Lehrens und Lernens unter Berücksichtigung zentraler Theorien und Forschungsergebnisse; Kenntnisse von Grundlagen der Psychologie, insbesondere der Lern-, Motivations-, Sozial- und Gesundheitspsychologie sowie der Pädagogischen Psychologie.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit/ Referat	4
Methodik der Sprecherziehung	2	2,5	60 h	20 h	Pädagogik	Gruppe	Kenntnisse von Grundfragen der Didaktik und Methodik im besonderen Bezug zur Sprecherziehung, Fähigkeit zur Analyse von Unterricht, zur Erstellung von Unterrichtsdokumentationen und Unterrichtsentwürfen sowie zur Durchführung und Reflexion einzelner unterrichtlicher Sequenzen in der Sprecherziehung.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit/ Referat	4

Pflichtfächer (4)

Unterrichtspraxis	3	3	90 h / 120 h	42 h / 72 h	Methodik der Sprecherziehung	Kleingruppe	<p>5. Semester Fähigkeiten, Unterricht zu planen, durchzuführen, auszuwerten und zu reflektieren. Kenntnisse im Erheben von Lernvoraussetzungen, insbesondere der Stimm- und Sprechanalyse. Fähigkeiten, Lern- und Entwicklungsziele auf verschiedenen Ebenen kurz-, mittel- und langfristig zu erarbeiten. Erstellung eines Stundenentwurfs.</p> <p>6. Semester: Erweiterte Fähigkeit, Methoden und Medien sach-, personen- und situationsangemessen einzusetzen; erweiterte Kenntnisse im Beobachten und Reflektieren von Gruppenprozessen. Erstellung eines Stundenentwurfs.</p> <p>7. Semester: Fähigkeit, sich mit der Lehrerrolle und dem eigenen Sprechen im Unterricht auseinanderzusetzen; Kenntnisse im Feedback erteilen, annehmen und umsetzen. Erweiterte Fähigkeit, einen Einzelschüler und eine Gruppe selbstständig zu unterrichten.</p>	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit/ Referat/ Stundenentwurf	10
-------------------	---	---	--------------------	-------------------	---------------------------------	-------------	--	--	----

Pflichtfächer (5)

Literaturvermittlung									
Grundkurs Literaturwissenschaft	2	1,5	90 h	66 h	keine	Gruppe	Grundlegende Kenntnisse im wissenschaftlichen Umgang mit literarischen Texten, besonders in der Analyse von Lyrik, Drama, Erzählung; Erprobung von Techniken wissenschaftlichen Arbeitens.	Mündliche Präsentation/ Hausarbeit	6
Seminar Literaturgeschichte	2	1,5	60 h	36 h	Grundkurs Literaturwissenschaft	Gruppe	Fortgeschrittene Kenntnis der Literatur in ihrer Gattungsvielfalt, eingebettet in Epochen und gesellschaftliche Kontexte. Sensibilisierung für stilistische Eigenheiten ausgewählter Texte in ihren Epochenbezügen.	Referat/ Hausarbeit/ Klausur	4
Seminar Literatur und Poetik	3	1,5	60 h	36 h	Grundkurs Literaturwissenschaft	Gruppe	Grundlegende Kenntnis enger gefasster Themengebiete (beispielsweise zur Geschichte von Gattungen, Autoren, Orten/Regionen, Ästhetik etc.); Erweiterte Kenntnisse in den Feldern Mündlichkeit und Schriftlichkeit / Grammatik, Metrik, Tropik / Literaturtheorie und Methodik / Literaturvermittlung, der Literaturanalyse; Beschreibung, Analyse und Interpretation literarischer Gattungen als historische Kategorien.	Referat/ Hausarbeit/ Klausur	6
Kolloquium und Bachelor-Arbeit	1	1	150 h	134 h	Zwischenprüfung	Gruppe (Kolloquium)	Fortgeschrittene Kenntnisse des Schreibens eigener und der Transformation fremder Texte.	Bachelor-Arbeit	5

Pflichtfächer (6)

Theorie und Praxis von Artikulation, Atmung und Stimme									
Angewandte Phonetik	2	1	30 h	14 h	keine	Gruppe	Kenntnisse in Grundlagen der Lautbildung von Konsonanten und Vokalen, sowie deren Klassifizierung und phonetische Transkription. Schulung der kinästhetischen und auditiven Wahrnehmung. Fähigkeiten in der Umsetzung der unterschiedlichen Lautungsstufen (Umgangs-, Standard-, Bühnensprache, Kunstgesang). Kenntnisse und Vergleich der klassischen Aussprachewörterbücher.	Mündliche Prüfung/ Klausur	2
Anatomie und Physiologie der Stimme	2	1,5	60 h	36 h	keine	Gruppe	Grundkenntnisse in Anatomie, Physiologie, Neurophysiologie und Pathologie von Atmung und Stimme. Kenntnisse zur Stimmhygiene. Fähigkeit, Symptome von Stimm- und Artikulationsstörungen auditiv zu identifizieren. Kenntnisse in grundlegenden Maßnahmen und Konzepten der Stimmtherapie.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit/ Referat	4
Atem und Stimme I	4	3	60 h	12 h	keine	Gruppe	Fähigkeit, die eigene Stimme im Kontakt zum Partner kennenzulernen. Kenntnisse über die Auswirkungen des Atemgeschehens auf die Stimme und darauf aufbauende Fähigkeit, die eigenen stimmlichen Möglichkeiten zu erweitern. Kenntnisse spezifischer Übungswege zur Entwicklung der Stimmfunktion.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit/ Referat	8

Pflichtfächer (7)

Atem und Stimme II	4	3	60 h	12 h	Atem und Stimme I	Gruppe	Fortgeschrittene Fähigkeit im Umgang mit den eigenen stimmlichen Möglichkeiten in Bezug zu Situation, Raum und Partner. Kenntnisse über die Wechselwirkung von Transsensibus, Muskeltonus, Atem und Stimme. Fortgeschrittene Kenntnisse spezifischer Stimmübungen (u.a. auf der Grundlage von Kommunikativem Bewegen und Psychotonik) und Kenntnisse über deren Einsatz in der Unterrichtspraxis.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit/ Referat	8
--------------------	---	---	------	------	-------------------	--------	--	---	---

Pflichtfächer (8)

Rhythmik – Bewegung – Körperarbeit									
Rhythmik/ Bewegung/ Körperarbeit I	2	3	60 h	12 h	keine	Gruppe	<p>Kenntnisse von rhythmisch-musikalischen Grundlagen, die mit der Sprache korrespondieren. Erarbeitung von Grundlagen der Bewegung unter besonderer Berücksichtigung von Körperbewusstsein, Haltungsaufbau, Spannung und Entspannung. Kenntnisse von Gesetzmäßigkeiten der Präsenz im Zusammenhang mit kommunikativen Aspekten im Bühnenraum.</p>	Praktische Prüfung/ mündliche Prüfung	4
Rhythmik/ Bewegung/ Körperarbeit II	4	3	60 h	12 h	keine	Gruppe	<p>Weitere Differenzierung der Kenntnisse in den Feldern Bewegung, Interaktion, Sozialisation und Ästhetik, verstärkt im Umgang mit Stimme und Stimmimprovisationen. Vertiefung der bereits erlernten Grundkompetenzen in Bezug zur künstlerisch/darstellerischen und künstlerisch/pädagogischen Anwendung. Theoretische Vertiefung der praktischen Arbeit</p>	praktische Prüfung/ mündliche Prüfung	8

Pflichtfächer (9)

Improvisation und Szene I	2	1,5	30 h	6 h	keine	Gruppe	Kenntnisse von Grundlagen des szenischen Spiels unter besonderer Berücksichtigung von Kreativität und Vorstellungskraft. Fähigkeit zur darstellerischen Improvisation auf der Grundlage spontaner Begegnungen mit dem Partner.	Praktische Prüfung/ Mündliche Prüfung	2
Improvisation und Szene II	2	1,5	30 h	6 h	Improvisation und Szene I	Gruppe	Kenntnisse von sprecherisch und körperlich darstellerischen Arbeitswegen und Fähigkeit, diese in Übungen zu erproben und umzusetzen. Fähigkeit, die Inhalte von Modul I und II in das eigene, selbstständige Anleiten von Gruppen zu übertragen	Praktische Prüfung/ Mündliche Prüfung	2
Stimmbildung/ Gesang**	2	0,5	30 h	22 h	**für Gesang: gesonderte Eingangsprüfung	Gruppe/ Einzelunterricht	Beherrschung von Atem und Stimme; Erarbeitung einfacher Werke aus der Gesangsliteratur aller Epochen, Kenntnis gesangstechnischer Kategorien.	Praktische Prüfung	2
Grundkurs Sprechwissenschaft	2	1,5	60 h	36 h	keine	Gruppe	Kenntnis der Fachgliederung, Methoden und Hauptinhalte der Sprechwissenschaft und allgemeiner Erklärungsansätze zur mündlichen Kommunikation,; Überblickswissen zur Entwicklung und zu den Ergebnissen der Sprechkunde und Sprechwissenschaft; Angemessene Beherrschung der Kriterien zur Beurteilung von Sprechleistungen	Mündliche und schriftliche Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit/ Referat	4

Pflichtfächer (10)

Grundkurs Chanson/ Gesang NF**	2	1/ 0,75	30 h	14 h/ 18 h	keine	Kleingruppe/ Einzelunterricht	Erarbeiten von Literatur aus dem Bereich des Chanson unter Einbeziehung gattungsspezifischer Merkmale.	Praktische Prüfung	2
*Berufs-Praktikum			240 h	240 h					8

Profil Mediensprechen									
Mediensprechen II	2	0,75	60 h	48 h	Mediensprechen I	Einzelunterricht/ Gruppe	Fortgeschrittene Fähigkeiten des Mediensprechens unter besonderer Berücksichtigung von sachlichen, werblichen und darstellerischen audiovisuell-spezifischen Texten.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur / Hausarbeit	4
Seminar Mediensprechen	1	1,5	60 h	36 h	Mediensprechen I	Gruppe	Vertiefung dramaturgischer und stilistischer Fragestellungen in den Bereichen Hörbuch und Hörspiel.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur / Hausarbeit	2
Mediensprechen III	2	0,75	60 h	48 h	Mediensprechen II	Einzelunterricht/ Gruppe	Verfügen über verschiedene Rollenkonzepte in audiovisuellen Medien wie z.B. Sprecher, Ansager, Erzähler, Moderator. Kenntnisse in Aufnahmetechniken. Fortgeschrittene Fähigkeiten in der sprecherischen Realisation von Hörbuch und Hörspiel. Nachgewiesen durch Produktionen von Demo- Materialien und Projekt.	Erstellen einer Demo-Aufnahme	4
Szene und Spiel (Mediensprechen)	2	1	30 h	14 h	keine	Einzelunterricht/ Gruppe	Kenntnisse von Grundprinzipien der Rollengestaltung als Grundlage sprecherisch darstellerischer Aktionen am Mikrofon. Fähigkeit zu darstellerischer Kreativität im gesprochenen Text, speziell in Werbung, Hörbuch, Hörspiel und Synchron.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung	2
Projekt Mediensprechen	1		120 h		Mediensprechen I	Gruppe	Fähigkeit zur künstlerischen Darstellung von Texten im Tonstudio, nachgewiesen durch eine Aufnahme	Workshop	4

Profil Sprechkunst/Gesang									
Gesang** (einschl. Korrepetition)	4	0,75	60 h	48 h	keine	Einzelunterricht	Beherrschung fortgeschrittener Gesangstechniken, Erarbeitung von Werke aus der Gesangsliteratur aller Epochen	Praktische Prüfung	8
Projekt, z.B. Neue Vokalmusik	1		120 h / 60 h		keine	Gruppe	Fähigkeit zur künstlerischen Darstellung von Texten, ggf. unter Einbeziehung szenischer bzw. Performance-Elemente, nachgewiesen durch eine öffentliche Aufführung / Fähigkeit zur künstlerisch avancierten Darstellung Neuer Vokalmusik, ggf. unter Einbeziehung szenischer bzw. Performance-Elemente	Praktische Prüfung	4/2
Theorie der Darstellung	2/1	1,5	60 h	36 h	keine	Gruppe	Kenntnis grundlegender Aspekte dramaturgischer Arbeitsverfahren, Auseinandersetzung mit Regiearbeit.	mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit	4/2
Bewegung / Körperarbeit	1	1,5	30 h	6 h	keine	Gruppe			1
Szene und Spiel (Sprechkunst/Gesang)	2	1,5	30 h	6 h	keine	Gruppe	Kenntnisse von Grundprinzipien der Rollengestaltung als Grundlage sprecherisch und sängerisch darstellerischer Aktionen auf der Bühne.	Praktische Prüfung	2

Profil Sprecherziehung									
Lehren und Lernen	1	2	60 h	28 h	keine	Gruppe	Kenntnis spezifischer Fähigkeiten und Bedürfnisse von Lernenden in verschiedenen Lebensaltern und Lebenssituationen; Fähigkeit zur Konzeption adressatenspezifischen Unterrichts	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung	2
Funktionelles Hören	1	1,5	60 h	36 h	keine	Gruppe	Erweiterte Kenntnisse in der auditiven Wahrnehmung stimmlicher und sprecherischer Qualitäten.	Praktische Prüfung	2
Szene und Spiel (Sprecherziehung)	2	1,5	30 h	6 h	keine	Gruppe	Erweiterte Kenntnisse von Kreativität und Vorstellungskraft im (szenischen) Spiel. Einbindung sprecherzieherischer Themen in den spielerischen, kreativen Prozess; Aspekte der Gruppendynamik im Spiel.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung	2
Rhetorische Kommunikation im Vermittlungsprozess	2	2	60 h	28 h	keine	Gruppe	Erweiterte Kenntnis der wichtigsten Methoden zur Förderung der mündlichen Kommunikation.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit/ Referat	4
Literaturvermittlung	1	1,5	60 h	36 h	Grundkurs Literaturwissenschaft	Gruppe	Erweiterte Kenntnisse im Umgang mit literarischen Texten.	Mündliche Prüfung/ Praktische Prüfung/ Klausur/ Hausarbeit	2
Sprache und Bewegung im Vermittlungsprozess	2	1,5	30 h	6 h	keine	Gruppe	Erarbeitung und Vermittlung von Grundhaltungen und Gesetzmäßigkeiten von Stimme, Ausdruck und Bewegung.	Praktische Prüfung	2